

Vox Organi startet am 10. Mai mit Orgelandacht in St. Laurentius Dassel

Das Orgelfestival Vox Organi kann auf der Basis der aktuell geltenden Bestimmungen nun starten und wird nach derzeitigem Planungsstand auch an den meisten der vorgesehenen Orten unter angepassten Strukturen stattfinden.

Den Auftakt macht St Laurentius in Dassel. Dort findet am Sonntag, 10. Mai 2020 um 19:00 Uhr eine Orgelandacht statt. Orgelsolist ist, da Professor Gerhard Weinberger nicht aus München anreisen kann, Professor Friedhelm Flamme. Den liturgischen Part übernimmt Pastor Martin Possner. Das veränderte Programm wird zeitnah vorab über die Vox Organi-Website www.voxorgani.org bekanntgegeben und zum Download bereitgestellt.

Professor Friedhelm Flamme, der Leiter des Festivals, erklärt die notwendigen Veränderungen: „Wir werden in den folgenden Wochen die Struktur von Vox Organi-Veranstaltungen in Orgelandachten oder Orgelvespern umwandeln. Das bedeutet, es wird einen liturgischen Teil geben, der das Orgelmusikprogramm strukturiert. Die in der Landeskirche aktuell geltenden Bestimmungen greifen wir damit kooperativ auf, und das tun wir gern und aus Überzeugung. Alle, die Menschen in diesen Zeiten spirituelle Räume – auch Klangräume – bieten können, müssen jetzt an einem Strang ziehen.“

Auch am Wochenende vom 15. bis 17. Mai wird es an einigen, idealerweise sogar an allen geplanten Spielstätten Vox Organi-Orgelandachten geben. Gesichert ist bereits eine Orgelvesper am Samstag, 16. Mai, um 17:30 Uhr in Bad Gandersheim.

„Damit müssen wir jetzt leben“, so Flamme, „dass wir noch eine Weile ad hoc Veränderungen bei Spielstätten, im Programm oder bei den Solisten bekannt geben.“ Er appelliert darum an Interessierte, auch Mundpropaganda für die Veranstaltungen zu machen, da es unter den gegebenen Bedingungen keinen Sinn gemacht hätte, aufwendiges Werbematerial zu erstellen..

„Wenn auch in veränderter Form“, so Flamme, „können wir dadurch mithelfen, das kulturelle Leben in der Region allmählich wieder zu erwecken, wir können Künstlern, die die Krise so immens betroffen hat, Honorare zahlen und ganz moderat auch die regionale Wirtschaft unterstützen, zum Beispiel durch Hotelbuchungen für unsere Solisten. Alle, denen es erlaubt ist, anzureisen, sind hoch interessiert daran, den neuen Festivalgedanken mitzutragen und sehr kooperativ. Letztlich wollen wir jetzt alle unter den gegebenen Bedingungen den Menschen durch Musik und Spiritualität Möglichkeiten bieten, die eigenen Erlebnisse und Sorgen, die diese Zeit mit sich bringt, zu filtern.“

Selbstverständlich, so betont Flamme, werden bei allen Vox Organi-Andachten die aktuellen Sicherheitsbestimmungen für das Zusammentreffen in Kirchenräumen genauestens eingehalten.

(2.524 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Foto: Professor Friedhelm Flamme freut sich auf Orgelandacht in Dassel zum Auftakt von Voxo Organi 2020